

	<p>Objekt: Der Schauspieler Ichikawa Danjûrô II als Samurai</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventarnummer: B.1904.7</p>
--	--

Beschreibung

Schauspielerbildnisse hatten einen besonders hohen Beliebtheits- und Verbreitungsgrad. Das Blatt stellt ein Meisterwerk von Rang dar, geschaffen von einem der frühen Meister dieser Kunst, zugehörig zur Torii-Familie und gleichnamigen Holzschnittzeichnerschule in Edo. Beeindruckend sind die Eleganz und Strenge der lackschwarz gedruckten Kontur (sumizuri-e), während die Kolorierung wie auch der luxuriöse Effekt des aufgestreuten Messingpulvers (urushi-e) in einigen Gewandpartien dieses Bild eines Angehörigen der Schauspielerfamilie Ichikawa – deutlich zu erkennen am Gewandwappen mit den vierfach ineinandergestellten Quadraten – kongenial vervollkommen. Dargestellt ist Danjûrô II (1688 bis 1758), dessen Vater, Danjûrô I, prägend für das Kabuki-Theater um 1700 wirkte. Nach seiner Ermordung 1704 stieg Danjûrô II zum führenden Schauspieler der Zeit auf. Zwei weitere Generationen gleichen Namens sollten folgen. (Text: Eberhard Patzig/Dietrich Neumann)

Ankauf aus der Sammlung Woldemar von Seidlitz, Dresden, 1904. Vorher Sammlung Charles Gillot, Paris.

Grunddaten

Material/Technik:	Holzschnitt, Schwarzdruck, handkoloriert in Rosa, Gelb, Braun; „Goldstaub“ (auf gestreutes Messingpulver)
Maße:	Höhe 30,8 cm, Breite 13,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1720-1735
-------------	------	-----------

wer Torii Kiyonobu II (1701-1752)

wo Tokio

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Ostasien

Schlagworte

- Holzschnitt
- Samurai
- Schauspieler

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 50